

München, 1. Dezember 2011



Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft

Landesbezirk
Bayern
Fachgruppe Medien

Ohne Bühne keine Sendung! Warnstreiks bei Bavaria Studios

ZDF Produktionen: Menschen 2011, Aktenzeichen XY, Neues aus der Anstalt und Abenteuer Forschung betroffen

Bei den Bavaria Studios stehen alle Zeichen auf Warnstreiks. Die Verhandlungen über einen Sanierungstarifvertrag für die Bühnenbauer der Bavaria Studios sind vorläufig gescheitert. Die Arbeitgeber forderten ca. 20% Gehaltskürzung und boten fünf Jahre Beschäftigungssicherung an. Die Gesellschafter ZDF, Bavaria Film und LfA Förderbank Bayern drohen den Bühnenbauern zudem mit einer Auslagerung und mit tariflosen Zuständen, wenn Sie nicht auf die massiven Gehaltskürzungen eingehen.

Bei den Bavaria Studios arbeiten rund 65 Mitarbeiter, davon 16 Bühnenbauer, zusätzlich von Sendung zu Sendung noch einmal ca. 20 befristet Beschäftigte.

Die Geschäftsführung hatte ver.di im Sommer 2011 um Tarifverhandlungen gebeten, um ein angebliches Defizit in der Abteilung Dekorationsbau mit 20% Gehaltskürzungen auszugleichen und boten dafür zuletzt fünf Jahre Beschäftigungssicherung an. Die Bühnenbauer bauen u.a. die Kulissen für „Wetten dass?“, „Menschen 2011“, „Aktenzeichen XY“, „Neues aus der Anstalt“, „Pelzig hält sich“, „Sturm der Liebe“ und „Abenteuer Forschung“.

ver.di plant mit den Beschäftigten, ab dem 8.12.2011 Arbeitskampfmaßnahmen durchzuführen. Die jetzigen Planungen beinhalten befristete Warnstreiks im Zusammenhang mit den aktuellen ZDF-Sendungen „Menschen 2011“, „Abenteuer Forschung“, „Aktenzeichen XY“ und „Neues aus der Anstalt“. Weitere Aktionen sind geplant. Diese Warnstreiks führen zum Ausfall oder zumindest massiv verzögerten Ein- und Ausbau der Bühnen, der Durchführung von Proben, Livesendungen und Aufzeichnungen durch das ZDF.

„Die Gesellschafter ZDF und Bavaria Film müssen Ihre Forderungen deutlich überdenken“, erklärte ver.di-Gewerkschaftssekretär Jörg Reichel: „Die Bühnenbauer sind streikbereit. Ohne Bühne keine Sendung!“

Ansprechpartner:

Jörg Reichel (Gewerkschaftssekretär)
ver.di Bayern, Fachgruppe Medien
0160-90177966

MEDIENINFORMATION

V.i.S.d.P.:
Jörg Reichel
Landesfachbereich 8
Fachgruppe Medien
ver.di Bayern

Schwanthalerstr. 64
D 80336 München

Tel.: 089 / 5 99 77- 1084
Fax: 089 / 5 99 77- 3089
Mobil: 0160 / 901 77 9 66

Email: Joerg.Reichel@verdi.de